

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1893

260 (21.9.1893) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 260. Zweites Blatt. Donnerstag den 21. September

1893.

Bekanntmachung.

Nr. 73780. Die Bestätigung des Landwirts Theodor Walter in Lintenheim als Unteragent des Auswanderungsunternehmens des Kaufmanns Friedrich Kern dahier betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß Landwirt Theodor Walter in Lintenheim als Agent des zum Transport von Auswanderern concessionirten Unternehmens des Generalagenten und Kaufmanns Herrn Friedrich Kern dahier mit Heutigem bestätigt wurde.

Karlsruhe, den 18. September 1893.

Groß. Bezirksamt.

Rieser.

3.3.

Bekanntmachung.

Nr. 9598. Die Wahlmännertwahlen für die Wahlen der Abgeordneten zur II. Kammer betreffend.

Die Listen der bei den Wahlmännertwahlen Wahlberechtigten liegen von

Montag den 18. September d. J.

an während 8 Tagen im Rathhaus, II. Stock, Zimmer Nr. 60, zu Jedermanns Einsicht auf.

Wer die Listen für unrichtig oder für unvollständig hält, kann dies innerhalb 8 Tagen nach dem Beginn der Offenlegung beim Stadtrat schriftlich anzeigen oder zu Protokoll geben und muß die Beweismittel für seine Behauptungen, falls dieselben nicht auf Notorietät beruhen, beibringen.

Wir machen darauf aufmerksam, daß trotz Anwendung größter Sorgfalt Auslassungen bei Aufstellung der Wählerlisten nicht zu vermeiden sind und daß deshalb nur derjenige die vollständige Gewißheit haben kann, in den Listen eingetragen zu sein, der sich hievon durch Einsichtnahme überzeugt hat.

Karlsruhe, den 15. September 1893.

Der Stadtrat.

Siegrist.

Reuber.

Die Jahresfeier der evangelischen Diakonissen-Anstalt

findet Mittwoch den 27. September, Nachmittags halb 2 Uhr, in der Stadtkirche dahier statt. Bei der kirchlichen Feier wird Herr Professor Leme von Heidelberg die Festpredigt halten und der Anstaltsgeistliche Pfarrer Walter mehrere Schwestern zum Diakonissenberuf einsegnen. Der kirchlichen Feier wird sodann eine häusliche Nachfeier folgen und werden am Abend des Festes selbst von 6 Uhr an von verschiedenen Rednern Ansprachen in der Diakonissenhauskapelle gehalten werden. Alle Freunde und Freundinnen unseres Hauses und unserer Sache laden wir auf das Herzlichste sowohl zur kirchlichen als zur häuslichen Feier ein.

Der Verwaltungsrath der evangelischen Diakonissen-Anstalt Karlsruhe.

Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.

Donnerstag den 21. September, Abends 7/8 Uhr, Übung der Abtheilungen Steiger und Einreißer.

C. Markstahler.

2.2.

Fahrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 21. September l. J., Vormittags 9 Uhr beginnend,

werden in der Karlstraße 13, Eingang Akademiestraße, 2. Stock, nachverzeichnete, zum Nachlaß der Frau Christine Scherer Wittve gehörigen Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Gold und Silber, Frauenkleider und Weibzeug, 2 vollständige Betten, 1 Kanapee mit 6 Sesseln, 1 Schreibsekretär, 2 Chiffonnières, 1 Kommode, 1 Pfeilerschränken, 1 Nähtisch, 1 Nachttisch, 1 Waschkommode, 1 Fauteuil mit Einrichtung, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd, Küchengeräthe, Spiegel, Bilder und sonst verschiedener Hausrath,

wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 18. September 1893.

F. Knab, Waisenrichter.

Lieferung eines schmiedeeisernen Thores.

3.3. Die Herstellung eines schmiedeeisernen Eingangsthores für das Rathhaus soll öffentlich vergeben werden. Zeichnungen und Bedingungen liegen Vormittags von 8-10 Uhr und Nachmittags von 4-6 Uhr auf dem städtischen Hochbauamt, Zimmer Nr. 86, zur Einsicht auf und sind die Angebote spätestens bis Freitag den 22. September, Nachmittags 4 Uhr, dem Schluß der Vergabung, hieselbst einzureichen.

Karlsruhe, den 15. September 1893.

Städtisches Hochbauamt.

Steigerungs-Ankündigung.

Der Erbtheilung wegen wird das zum Nachlaß des Maurermeisters Max Müller von hier gehörige, in der Leopoldstraße dahier unter Nr. 46, einerseits neben Josefine und Emilie Haugel, andererseits neben Hauptmann Georg von Hankeln Wittve gelegene dreistöckige Wohnhaus sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, angeschlagen zu

Zweihundsechszigtausend Mark,

am

Dienstag den 3. Oktober l. J.,
Nachmittags 3 Uhr,

im Geschäftszimmer des unterzeichneten Notars, Friedrichsplatz 8 dahier, öffentlich zu Eigentum versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag — vorbehaltlich der obervormundschaftlichen Genehmigung — auf das höchste Gebot erfolgt, auch wenn der Schätungspreis nicht erreicht wird.

Die näheren Steigerungsbedingungen können in meinem Amtszimmer — Friedrichsplatz 8 dahier — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 20. September 1893.

Groß. Notar

3.1.

Steigerungs-Ankündigung.

Mittwoch den 18. Oktober 1893,

Nachmittags 2 Uhr,

wird im Hause Hebelstraße 7, ebener Erde, dem Wirth Leo Hellmuth hier die untenbeschriebene Liegenschaft der Gemarlung Karlsruhe in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigentum endgiltig zugeschlagen, wenn wenigstens der Schätungspreis erreicht wird.

R.G.B. VII. 1145 m. Das in der Schillerstraße dahier unter Nr. 2 neben Schneider Karl Wenger und in der Kaiser-Allee neben Schneider Nepomuk Krämer gelegene dreistöckige

Gehtans sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, tarirt zu 47 000 M.

Siebenundvierzigtausend Mark.

Die Bedingungen können in meinem Amtszimmer — Waldstraße 32 — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 15. September 1893.

Der Vollstreckungsbeamte:

Groß. Notar

Beck.

3.1.

Fahrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 21. September,

Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auktionslokal Fähringerstraße 29 gegen baar öffentlich versteigert:

1 gut erhaltener Flügel, 1 neuer Nähtisch, 1 einthür. Schrank, 1 vollständiges Bett, 1 Bettstelle mit Koff, Haarmatratze und Polster, 2 vieredrige Tische, 1 Salonstisch (müßb.), 2 Rohr- und 3 Strohstühle, 2 gebrauchte Kanapees, 1 gut erhaltene Schuhmachermaschine, 2 Fauteuils, 1 Polsterstuhl, Spiegel, 4 Auslagekästen, eiserner Gartenblumenständer, große Bobenteppiche, Bettvorlagen, Chenillebeden, Läuferstoffe, 1 eiserner Herd, ferner 65 Duz. Notizbücher, Hosenträger, feine Seifen, Bürsten, Gravatten, Cigarrenetuis, Albums, Stöcke ic. ic.,

wozu Liebhaber höflichst einladet

2.2. S. Schumann, Auktionsgeschäft.

Versteigerung.

Donnerstag, 21. Sept., 2 Uhr, Auktion Kronenstraße 22, werden

1 schöner, eiserner Ofenschirm, 1 Parthie feine Herren-Felzhüte, Herren-Fugstiefel, eine Parthie Zimmertapeten in Wäden von 15 Rollen sammt Borten, 1 nur wenig gebrauchte Chiffonnière, 1 lackierte Bettstatt gegen Baarzahlung versteigert.

L. Haas, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

* Blumenstraße 12 ist eine Mansardenwohnung, auf die Straße gehend, von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

*2.2. Kapellenstraße, gegenüber dem Lokalbahnhof, ist im 4. Stock mit prachtvoller Aussicht eine Wohnung von 3 schönen Zimmern und reichlichem Zugehör auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres Kapellenstraße 76 im 2. Stock.

*2.1. Lessingstraße 52 sind eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Zugehör und eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Ruppurrerstraße 26 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zugehör sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre rechts.

Westendstraße 46 (Neubau) ist der 2. Stock, bestehend in 7 Zimmern, Küche, Badezimmer, 3 Kellerabteilungen und 3 Mansardenzimmern, auf das Beste hergestellt, zu vermieten. Näheres daselbst.

* Wegen Wegzug ist sofort eine Wohnung von 2 Zimmern und Alkov billig zu vermieten: Waldstraße 3 im ersten Stock des Vorderhauses.

Kriegstraße 16,

gegenüber dem Hauptbahnhof und der Post, drei Treppen hoch, sind 6 große Zimmer sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden. *2.1.

Wohnung zu vermieten.

In der Nähe der Infanteriekaserne ist eine schöne, große Hinterhauswohnung von 4 großen Zimmern, Küche, Glasabschluss und allem Zugehör an ruhige Leute auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnung zu vermieten.

In gesunder Lage der Stadt, Leopoldstraße 46, in nächster Nähe der Kriegstraße, ist die Hochparterrewohnung, bestehend aus 4-5 Zimmern, Badekabinett etc., sogleich oder auf's Oktoberquartal zu vermieten. Zu erfragen im Hause daselbst, zwei Treppen hoch, oder Akademiestraße 28, zwei Treppen hoch.

Zu vermieten

ist in einem Eckhaus per 23. Oktober der 5. Stock, bestehend aus 2 sehr schönen Zimmern mit freier Aussicht, Küche nebst allem Zugehör. Zu erfragen Bernhardstraße 5 im 1. Stock. 3.1.

Ruppurrerstraße 17

ist im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst. *

Mansarden-Zimmer.

2.2. Kriegstraße 18, beim Hauptbahnhof, ist ein geräumiges Mansardenzimmer, auch mit Küche und Wasserleitung, an eine ruhige, solide Person sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

Mühlburg.

Wohnungen zu vermieten:

im ersten Stock: 4 Zimmer, Küche mit Wasserleitung, 2 Kellerabteilungen und Mansarde auf 23. Oktober; im zweiten Stock: 2 Zimmer, Küche und Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober. Auskunft: Hardtstraße 29 und Amalienstraße 34.

Laden zu vermieten.

Herrenstraße 12 ist ein sehr geräumiger, schöner Laden mit Wohnung von 2-3 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

Laden.

Waldstrasse 69 ist ein kleiner Laden mit 3 Zimmern, Küche etc. auf 23. Oktober sehr billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 73.

Laden

mit Wohnung (4 Zimmer) im Centrum der Stadt, für jedes Geschäft geeignet, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Cigarrenladen Kreuzstraße 31.

Kronenstrasse 25 ist ein schöner, geräumiger

Laden

mit Magazinen von jetzt bis 23. Januar 1894 zu vermieten. Näheres im Laden Kaiserstraße 101/103.

Laden

mit 2 Schaufenstern und Nebenzimmer in frequenter Lage per sofort billig zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.2. Ein geräumiger

Laden

mit 2 Schaufenstern (in bester Geschäftslage) nebst 3 anstößenden Zimmern etc. ist auf 23. Oktober zu vermieten, event. könnten auch Arbeitslokale dazu gegeben werden. Zu erfragen Waldstraße 21 im Laden.

Laden zu vermieten.

Karl-Friedrichstraße 5, am Marktplat, ist der Laden mit 2 Schaufenstern, anstößendem, hellem Magazin und Bureau sowie Werkstatt und sonstigen Lagerräumen, für jedes Geschäft sich eignend, per 23. Oktober preiswürdig zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock. Gustav Lang.

Ein schöner Laden

mit Wohnung, gegenüber der Dragonerkaserne, Kaiserstraße, ist auf 23. Oktober zu vermieten, auch kann Laden oder Wohnung einzeln vermietet werden. Zu erfragen Bähringerstraße 1 im zweiten Stock. *2.1.

Laden mit Zimmer und Küche

ist per 23. Oktober für 400 Mark zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 73.

Mühlburg.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

In schönster, verkehrsreicher Lage ist ein Laden nebst 3 großen Zimmern, Küche, 2 Kellerabteilungen und Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten. Auskunft: Hardtstraße 29 und Amalienstraße 34.

Wohnungs-Gefuche.

2.2. Eine gesunde Wohnung von 4-5 Zimmern, nicht zu weit vom Mittelpunkt der Stadt gelegen, wird sofort bezw. per Ende September von einer ruhigen Familie zu beziehen gesucht. Offerten sind unter Nr. 5215 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine Wohnung von zwei kleinen oder einem großen Zimmer nebst Küche und Keller wird per sofort gesucht. Vorzug: Nähe des Marktes. Gest. Offerten unter Nr. 5233 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

4.2. Eine Wohnung von 3-4 Zimmern mit Zugehör im Preise von 400-600 Mark in anständigem Hause in der Mitte oder im westlichen Theile der Stadt per 23. Oktober gesucht. Offerten unter Nr. 5197 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung gesucht.

2.2. Zum 1. Oktober wird eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, sowie Stall für 2 bis 3 Pferde nebst Zugehör und Burschenzimmer gesucht. Angebote unter L. S. postlagernd Hannover.

Zimmer zu vermieten.

Kronenstrasse 42, 2 Treppen hoch, sind 2-3 gut möblierte Zimmer sofort oder später zu vermieten.

Friedrichsplatz 6, eine Treppe hoch, ist ein kleines, hübsch möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

3.2. Zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind an einen soliden Herrn sogleich oder auf später zu vermieten: Akademiestraße 28, zwei Treppen hoch.

3.2. Fein möblirter Salon mit Schlafzimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres Herrenstraße 16 im 2. Stock.

3.3. Douglasstraße 20 ist ein einfach möbliertes Zimmer mit zwei Betten an reinliche Arbeiter zu vermieten; auch wird Kost dazu gegeben.

3.3. Leopoldstraße 42, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer, mit Eingang vor dem Glasabschluss, sofort zu vermieten.

Marienstraße 36 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Akademiestraße 42 (neue), eine Treppe hoch ist auf 1. Oktober ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

Zwei hübsch möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, sind einzeln sogleich oder später zu vermieten: Adlerstraße 43, 3 Treppen hoch, in der Nähe des Hauptbahnhofes.

3.2. Ein möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension an einen Herrn zu vermieten: Erbprinzenstraße 40, drei Treppen hoch.

Amalienstraße 22 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer, groß und nach der Straße gehend, an einen bessern Herrn, oder an eine Dame, auch für einen Einjährigen sehr passend, sogleich oder zum Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

2.2. Kaiserstraße 52, zwei Treppen hoch, ist sogleich oder auf 1. Oktober ein gut möbliertes, freundliches Zimmer an einen bessern, soliden Herrn zu vermieten.

Ein großes, schön möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Kaiserstraße gehend, ist an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 123 im Laden.

Stefanienstraße 94, am Kaiserplatz, sind zwei unmöblierte Parterrezimmer auf 23. Oktober zu vermieten.

Karlstraße 33 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer mit 2 auf die Straße gehenden Fenstern per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

*2.1. Nowads-Anlage 1 im 2. Stock, in nächster Nähe des Hauptbahnhofes, ist ein gut möbliertes, helles, größeres Zimmer an einen bessern Herrn auf 1. Oktober billig zu vermieten.

Leopoldstraße 16, am Leopoldplatz, sind in einem ruhigen Hause zwei gut möblierte, nach der Straße gehende Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit besonderm Eingang einzeln oder zusammen zu vermieten. Zu erfragen 2 Treppen hoch.

2.1. Karlstrasse 21a, Ecke Ludwigsplatz, sind zwei hübsch möblierte Zimmer, für Herren Einjährige oder Studierende passend, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, zwei Treppen hoch.

Ein großes, freundliches, gut möbliertes Zimmer ist an einen oder zwei Herren zu vermieten; auch würde eine Dame zu möglichem Preis in Pension genommen: Marienstraße 9 im 2. Stock.

Kaiserstraße 7 ist im 1. Stock ein unmöbliertes, schönes Zimmer auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

*2.1. Ein gut möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, ist auf 1. Oktober billig zu vermieten: Bürgerstraße 8, parterre.

Birfel 19, parterre links, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten.

Ein elegant möbliertes, großes Zimmer ist mit oder ohne Pension sogleich oder auf ersten Oktober zu vermieten. Näheres Ritterstraße 10/12, eine Treppe hoch, gegenüber dem Museum.

3.1. Zwei schöne Zimmer (Salon und Schlafzimmer) event. Stallung, Burschengeß und Zugehör sind an einen feinem Herrn zu vermieten: Akademiestraße 28, zwei Treppen hoch.

Gartenstraße 13 ist ein einfaches Parterrezimmer mit besonderm Eingang sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Ein möbliertes Zimmer ist an einen soliden Arbeiter um 6 Mark sofort zu vermieten. Näheres Hirschstraße 44, parterre.

Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Parterrezimmer mit besonderm Eingang ist auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 44, parterre.

Adlerstraße 38 ist eine Stiege hoch ein gut möbliertes Zimmer mit besonderm Eingang vor dem Glasabschluss sofort oder später zu vermieten.

Ein einfaches, möbliertes Zimmer ist an ein solides Fräulein, welches den Tag über im Geschäft ist, sogleich oder später zu vermieten: Bürgerstraße 9 im 3. Stock des Vorderhauses.

3.1. Sofienstraße 20 ist ein unmöbliertes, auf die Straße gehendes Mansardenzimmer an eine streng solide Person zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Zimmer, gut möbliert, mit Schlafkabinett, ist sogleich zu vermieten. Näheres Markgrafenstraße 41, eine Treppe hoch.

2.1. Ruppurrerstraße 66, gegenüber dem Seminar, ist ein gut möbliertes Hochparterrezimmer mit besonderem Eingang an einen soliden Herrn oder eine Dame sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten.

Rondellplatz 24, in schönster Lage der Stadt, sind 2 bis 3 Zimmer ohne Möbel zu vermieten.

Ritterstraße 3, zwei Treppen hoch, ist ein schönes, gut möbliertes, zweifelhaftriges Zimmer mit Balkon auf 1. Oktober zu vermieten.

Kreuzstraße 10, nächst dem Marktplatz, eine Treppe hoch, ist ein sehr großes, elegant möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

Zimmer zu vermieten. 2.2. Kriegstraße, nächst dem Hauptbahnhof, sind zwei eventuell auch drei möblierte Zimmer mit Balkon - am liebsten an eine Dame - alsbald zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohn- und Schlafzimmer, ineinandergehend, mit freiem Eingang, geräumig und gut möbliert, mit schöner, freier Aussicht auf den Kirchenplatz, sind zu vermieten: Erbprinzenstraße 20 im 2. Stock.

Unmöbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres Augustenstraße 24 im Laden.

Zwei fein möblierte Zimmer sind einzeln oder als Wohn- und Schlafzimmer sofort oder bis 1. Oktober zu vermieten: Lammstraße 7a, 2 Treppen hoch links (Eingang Thurmstraße).

!! Frankeneck!! 3.2. Mehrere schön möblierte Zimmer sind zu vermieten bei Wilhelm Sessel, zum Frankeneck.

Pension. 2.2. Ein hübsch möbliertes Zimmer ist mit guter Pension bei besserer Familie für sofort oder später zu vermieten: Amalienstraße 71 im 3. Stock.

Zimmer mit Pension. Ein einfach möbliertes Zimmer ist mit vollständiger, gut bürgerlicher Pension an einen jungen Mann auf den 1. Oktober zu vermieten. Näheres Amalienstraße 10 im Laden.

Pension-Anerbieten. Einige junge Leute (Israeliten) können in einem bessern Privathause Mittags- und Abendessen erhalten. Reflectanten wollen ihre Adressen unter Nr. 5227 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Pension-Anerbieten. 2.1. Billige u. gute Pension f. Knaben höherer Lehranstalten, vollst. Familienanschluss, Beaufsichtigung d. Schularbeiten, sowie event. Nachhilfe in allen Fächern bei einem Beamten. Ebenfalls können auch Knaben Nachhilfestunden in allen Fächern zu sehr mäßigen Preisen erhalten. Gesf. Offerten sub Nr. 5232 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Werkstätte zu vermieten. Akademiestraße 15 sind eine große Werkstätte, Kontor und Keller auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten.

Selle, trodene Lokalitäten von 60 qm und 30 qm Bodenfläche, für Werkstätte, Magazin oder Fabrikarbeitsraum geeignet, sind sofort oder später zu vermieten. Näheres Herrenstraße 33 im 2. Stock.

Zu vermieten. Leopoldstraße 20 ist im Hinterhaus ein großer, heller Fabrik- oder Magazinraum mit tiefem Keller, Comptoir und Stallung zu vermieten.

Magazin mit Kontor, hoch, hell und freundlich, mit 40 Quadratmeter Bodenfläche, neu hergestellt, ist sofort oder auf Oktober zu vermieten: Karls-Friedrichstraße 19. Dasselbe kann später mit schönem Laden und Wohnung vereinigt werden.

Stallung zu vermieten. 5.2. Akademiestraße 1 ist sofort oder später Stallung für 2 Pferde nebst Heuspeicher sowie Burschenzimmer und eine Remise zu vermieten. Näheres baselst, parterre rechts.

Stall für zwei Pferde und Heuspeicher sind sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 21 im Laden.

Zimmer-Gesuche. 4.2. Zwei fein möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), womöglich im Centrum der Stadt, werden sofort oder per 1. Oktober zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5187 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang, Bahnhofstheil nicht abgeschlossen, wird von einem Herrn auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Anerbieten mit Preisangabe unter Nr. 5229 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schön möbliertes, großes Zimmer im 2. oder 3. Stock, in ruhiger Lage und mit guter Verbindung gesucht. Offerten unter Nr. 5231 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht von einem Polytechniker auf 1. Oktober ein gut möbliertes Zimmer. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5236 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Zwischen der Herren- und Hirschstraße wird ein einfach möbliertes Parterrezimmer zum Arbeiten per sofort zu beziehen gesucht. Adressen abzugeben: Douglasstraße 26 im Hinterhaus, parterre.

Ein junger, anständiger Mann sucht ein einfach möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu mieten. Schriftliche Offerten abzugeben: Kaiserstraße 143, bei Herrn Reich.

Dienst-Anträge. 2.2. Ein Mädchen, welches gut kochen kann und alle Hausarbeiten pünktlich besorgt, findet auf's Ziel gute Stelle: Kreuzstraße 35 im 2. Stock.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Michaeli gesucht: Kaiserstraße 46 im Laden.

Ein braves, solides Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, wenn möglich vom Lande, findet Stelle. Näheres Soffienstraße 81 b, parterre.

Ein tüchtiges Mädchen, welches einer größeren Haushaltung vorstehen kann, findet bei hohem Lohn gute Stelle. Näheres Kriegstraße 17, parterre.

Ein braves, reinliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Michaeli Stelle. Zu erfragen Karlsstraße 46 a im Laden.

Suche auf Michaeli nach Rehl ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und Hausarbeit übernimmt. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden bei Frau Hauptmann Garbisch, Hirschstraße 67.

Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, welches gut kochen kann, Hausarbeit besorgt und gute Zeugnisse besitzt, ebenso ein Mädchen für die Zimmerarbeiten, welches auch Liebe zu Kindern hat, finden auf's Ziel Stellen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit pünktlich besorgt, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Kreuzstraße 28, eine Treppe hoch.

Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann, sowie ein einfaches Zimmermädchen, welches nähen kann, finden auf's Ziel sehr gute Stellen. Näheres Ritterstraße 36, parterre.

Eine jüngere, tüchtige Restaurationsköchin sowie ein starkes Hausmädchen, welche mit nach Rastatt gehen, werden auf's Ziel gesucht. Näheres Kriegstraße 36.

Für sofort wird ein braves, anständiges Mädchen im Alter von 16-18 Jahren für häusliche Arbeiten gesucht: Waldstraße 16/18 im zweiten Stock des Vorderhauses, bei Köhler.

Ein einfaches, braves Mädchen, welches sich bereitwillig allen vorkommenden häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Michaeli Stelle: Friedensstraße 28, parterre.

3.2. Eine tüchtige Köchin mit guten Zeugnissen wird gegen hohen Lohn auf's Ziel gesucht: Hirschstraße 94, eine Treppe hoch.

Ein anständiges Mädchen gehesten Alters, welches Liebe zu Kindern hat und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann auf Michaeli eintreten: Linkeheimerstraße 3 im Laden.

2.1. Ein braves Mädchen, welches kochen kann und Liebe zu Kindern hat, findet auf's Ziel gute Stelle. Näheres Herrenstraße 27 im Laden.

Ein fleißiges Mädchen, welches etwas nähen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, wird auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Marktgrafenstraße 36 im Laden.

Ein solides junges Mädchen wird zu einer kleinern Familie auf's Ziel gesucht. Näheres Gottesauerstraße 8, links.

Dienst-Gesuche. Ein kräftiges, gut empfohlenes Mädchen sucht hier Stelle. Zu erfragen von 2 bis 4 Uhr bei Frau Jung, Durlacherstraße 103 im Hinterhaus. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich in allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf's Ziel passende Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße 56 im 2. Stock.

Mk. 4000 bis Mk. 8000 werden als II Hypothek auf ein Haus in bester Lage der Stadt aufzunehmen gesucht. Näheres durch W. Gutekunst, Waldstraße 52. 6.5.

60000 Mark zu 4% werden von einem pünktlichen Zinszahler als I. Hypothek auf ein prima Haus der Kaiserstraße gesucht. Kapitalisten bittet man, ihre Adressen unter Nr. 5157 an das Kontor des Tagblattes einzufenden.

12000 Mk. (II. Hypothek) werden nach 60% auf ein Haus in bester Lage gesucht. Offerten unter Nr. 5238 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Welcher edle Herr selbst einem bedrängten Fräulein 30 Mark auf einen Monat? Offerten erbeten unter A. Z. postlagernd Ritterstraße.

Restaufschillinge werden unter den günstigsten Bedingungen übernommen. Offerten unter Nr. 5185 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zum Anfertigen von Versandt-Kartons suchen wir einen Buchbinder, welcher mit dem Betrieb einer Fußmaschine vertraut ist.

Gebrüder Ettliger, Kaiserstraße 199.

Geübte Mäntelarbeiterinnen werden sofort gesucht. S. Model.

Kellner, Kellnerinnen und Köchinnen finden in Bahnhofhotels und Restaurants gute Stellen durch J. Müller, Kaiserstraße 99.

Weißnäherin-Gesuch. Ein Mädchen, welches das Weißnähen erlernt hat, findet sofort dauernde Beschäftigung: Bähringerstraße 61 im 2. Stock des Seitenbaues. Ebenfalls kann ein anständiges Mädchen das Weißnähen unentgeltlich erlernen.

Stellen-Anträge. Ein schreibgewandter, fleißiger jüngerer Mann wird für ein hiesiges Fabrikcomptoir gesucht. Offerten mit Zeugnissen unter Nr. 5235 befördert das Kontor des Tagblattes.

Ein Lithograph, tüchtig in Feder, wird gesucht von Elikann & Baer, Papierwaaren-Fabrik, Lachnerstraße.

Jüngere Mädchen finden lohnende Accordarbeit bei **Elikann & Baer**, Papierwaaren-Fabrik, Lachnerstraße.

Kellnerinnen, Büffetdamen, Köchinnen, Haus- und Küchenmädchen und Hausburschen finden und suchen Stellen durch **W. Eppeler**, Haupt-Platzungsbureau, Kaiser-Passage 1.

Gesucht
zum sofortigen Eintritt eine tüchtige **Büglarin**, welche einem Geschäfte vorstehen kann. Näheres bei Frau Schmidt, Douglasstraße 30 im zweiten Stock des Hinterhauses, Freitag von 2-4 Uhr.

Tüchtige Arbeiterinnen
können sofort eintreten. Zu erfragen Kaiserstr. 137, eine Treppe hoch.

* **Ein junges, braves Mädchen** wird zur Stütze der Hausfrau sogleich oder auf's Ziel gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Auf 1. Oktober
wird ein ansehnliches, im Kochen nicht ganz unerfahrenes Mädchen gesucht. Zu erfragen Ludwig-Wilhelmstraße 3 im 1. Stock. *2.2.

Stellung erhält Jeder überallhin umsonst. Fordere per Postkarte Stellen-Auswahl. 12.9. **Courier, Berlin-Westend.**

Kellnerinnen!!!
Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, Kellner und Diener finden u. suchen Stellen durch das Haupt-Platzungsbureau von **K. Tröster**, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.

*2.2. **Gesucht**
ein gebildetes Fräulein, um während einiger Stunden des Nachmittags einer alten Dame Gesellschaft zu leisten. Adressen zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrmädchen-Gesuch.
*2.1. Solche Mädchen, welche das Kleidermachen erlernen wollen, können sofort eintreten: Kaiserstraße 231 im 2. Stock, Eingang Hirschstraße.

W o d e s.
*2.2. Einige achtbare Mädchen können das Putzgeschäft erlernen und sofort eintreten bei **F. Herrmann**, Kaiserstraße 112.

Lehrmädchen-Gesuch.
*2.2. Anständige Mädchen, welche das Kleidermachen gründlich erlernen wollen, können sofort in die Lehre treten: Amalienstraße 9.

Ausläufer.
3.2. Ein junger Bursche aus achtbarer Familie findet leichte Beschäftigung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stellen-Gesuche.
2.1. Ein tüchtiger, allseitig erfahrener **Kaufmann**, der doppelten wie der einfachen Buchführung mächtig, welchem beste Referenzen zur Seite stehen, sucht zum baldigen Eintritt in einem hiesigen Geschäfte passende Stelle. Auch wäre derselbe bereit, einen Posten anzunehmen, welcher nur die halbe Tageszeit in Anspruch nimmt. Gesl. Offerten unter Nr. 5234 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein junger, solider, fleißiger Mann mit Zeugnissen sucht bald Stelle als Ausläufer, Bader oder dergl. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein junger Mann, 21 Jahre alt, sucht Stelle als **Verkäufer**. Eintritt am liebsten sofort. Zu erfragen im Gasthaus zum Schwanen.

Eine tüchtige Ladnerin
mit guten Zeugnissen sucht auf 1. Oktober Stelle, gleichviel welcher Branche. Gesl. Offerten beliebe man unter Nr. 5230 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine tüchtige Restaurationsköchin
sucht per sofort Stelle. Näheres Uhlandstraße 16 im 5. Stock.

Als Schreibgehilfin
sucht ein jüngeres Fräulein aus achtbarer Familie mit guter Handschrift und im Rechnen bewandert sofort dauernde Stelle. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Gesl. Offerten mit näheren Bedingungen beliebe man unter Nr. 5228 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Ein Reservist,
welcher bei den Dragonern gedient hat, sucht zu sofortigen Eintritt Stelle als Arbeiter oder auch zu Pferden. Offerten unter Nr. 5241 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zwei Kutscher oder Fuhrknechte
suchen sofort Stellen. Zu erfragen im Gasthaus zum Schwanen.

Haushälterinnen.
Zwei tüchtige Personen suchen auf's Ziel dauernde Stellen durch das Stellenvermittlungsbureau Steinstraße 7 im 2. Stock des Hinterhauses.

Eine junge, anständige Frau
sucht Beschäftigung; auch würde dieselbe eine Ausbilstelle im Serotiren annehmen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Büglarin.
* Eine gewandte Büglarin empfiehlt sich den Herrschaften im **Glatz- und Glanzbügelu** unter Zusicherung bester Bedienung. Näheres Bähringerstraße 27, 3 Stiegen hoch.

— **Parquetböden reinigen und wischen, Teppiche reinigen und klopfen, Fenster u. Glasdächer reinigen u. putzen, auch die Reinigung ganzer Wohnungen übernimmt jederzeit das Reinigungs-Institut Douglasstraße 31.**

— **Wäsche zum Waschen und Feinbügelu** wird jederzeit angenommen bei Frau **Methe**, Douglasstraße 34. Dasselbst ist eine **norddeutsche Waschmange** zur Benützung aufgestellt per Stunde 30 Pfennig.

Hausverkauf.
*3.2. **Näppurrerstraße**, nächst dem Luisenhaus, ist ein neu erbautes, vierstöckiges Wohnhaus mit 5 Zimmern im Stockwerk, herrschaftlich eingerichtet und vorzüglich rentierend, um billigen Preis bei annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 5184 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.
2.2. Ein Haus mit zwei Läden, großem Platz, neuem Seitenbau und großer Verfstätte ist in der Nähe des Ludwigplatzes, in guter Geschäftslage, um annehmbaren Preis zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5180 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hotels, Gasthäuser, Restaurants, Metzgereien, Bäckereien, kaufmännische Geschäfte, Mühlen, Fabriken, Villen, Häuser, Neb- und Landgüter sowie Grundstücke jeder Art sind zu verkaufen und zu verpachten durch **B. Heil**, Kommissionsgeschäft, Kaiserstr. 42 im 2. Stock. 10.7.

Häuser, Villen, Baupläne
hat aus Auftrag zu verkaufen: **W. Gutekunst**, Waldstraße 52. 12.3.

Haus-Verkauf.
*2.1. Das Haus Ludwig-Wilhelmstraße 5 bin ich beauftragt billigt zu verkaufen. Da der jetzige Eigentümer von hier weggezogen ist, wird dasselbe bei jedem annehmbaren Gebot abgegeben. Näheres durch das **Immobilien-Geschäft K. Goldschmit**, Bähringerstraße 50.

Stephanienstraße
habe ich ein kleineres Herrschaftshaus zum annehmbaren Preis zu verkaufen.
6.5. **W. Gutekunst**, Waldstraße 52.

Friseur-Geschäft.
*2.1. Ein in guter Lage in Freiburg befindliches **Friseur-Geschäft** ist Umstände halber mit Waarenlager sofort oder später zu verkaufen. Preis 3000 Mark. Offerten sind zu richten unter **L. B. Nr. 20** vofslagernd Freiburg.

Pianino,
ein gutes, ist zu verkaufen. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Gelegenheitskauf für Brautleute.
7.1. Eine hochfeine Schlafzimmereinrichtung sammt Bettunterlagen, sowie zwei einfachere, alle in Nusbaum solidest ausgeführt, werden billigt abgegeben: Leopoldstraße 11 im 3. Stock des Querbaues.

Ein Salon-Pianino,
feinstes Fabrikat, mit prachtvollem Ton, elegant, hat äusserst billig unter Garantie zu verkaufen
Ludwig Schweisgut,
Pianolager, Herrenstrasse 31.

Gelegenheitskauf.
— Vorzügliches, neues, kreuzförmiges **Pianino**
unter Garantie sehr billig zu verkaufen: Kriegerstraße 5, zwei Treppen hoch.

Zu verkaufen
sind ein Salzländer von Cement, 2 Ztr. haltend, mit Deckel, ferner eine eiserne Kinderbettlade und zwei neue, selbstgefertigte Sparlochherde. Näheres Leopoldstraße 9 in der Schlosserei. 3.2.

*3.1. Ein gut erhaltener **Photographenapparat** (9/12 Größe) ist wegen Wegzug um den Preis von 15 Mark mit allem Zugehör zu verkaufen: Bähringerstraße 56 im 2. Stock.

* Eine gebrauchte, kleinere **Chaise-longue**, noch gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Birfel 90 im 2. Stock rechts.

* Ein Satz **Brandkästen**, 1 Ausziehtisch mit 4 Einlagen und 1 zweithüriger **Kleiderschrank**, sämtliches neu, sind billig zu verkaufen: Karlstraße 54.

* Eine **Hobelbank** mit Werkzeug und ein **Schleifstein** mit eisernem Gestell sind zu verkaufen in **Mühlburg**, Hardtstraße 1.

Für Bäcker.
2.1. Eine noch neue **Teigtheilmaschine** ist um die Hälfte des Ankaufspreises zu verkaufen. Näheres bei **Bäckermeister Langenbohn** in **Durlach**.

Für Fuhrwerkebesitzer.
2.1. Schönes ital. Klebeu sind mehrere **Waggons** zu verkaufen. Näheres bei **L. Kemm**, Waldhornstraße 7.

Fässer-Verkauf.
— Best erhaltene, weingrüne **Ovalfässer** im Gehalt von 1084, 1289 und 2664 Liter sind preiswürdig zu verkaufen: Douglasstraße 15.

Oefen zu verkaufen.
2.2. Fünf Stück gebrauchte, noch gut erhaltene **Kachelöfen** (zwei Füll- und drei Kohlenöfen) sind zu verkaufen: Akademiestraße 39.

Quitten
per Pfund 20 Pfg. sind zu haben: Sofienstraße 13 im 2. Stock des Vorderhauses.

Zu verkaufen
ist ein schöner, dreijähriger **Wagrade**: **Handschuhfabrik**, Schillerstraße 33. 2.2.

Sündchen zu verkaufen.
* Junge **Bologneser-Sündchen** sind an gute Leute billig zu verkaufen: Lammstraße 7a, zwei Treppen hoch links (Café Bauer).

Grotten,
ein Pärchen, sind billig abzugeben: **Schützenstraße 39**, im 2. Stock des Seitenbaues. 2.2.

Tausch.
*2.1. Ein Haus in der Altstadt, neu erbaut, Verkaufspreis Mk. 36000, wird gegen einen Bauplatz umgetauscht. Offerten unter Nr. 5237 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

6.5. **Zu vertauschen**
ein Anwesen in Ettligen, Landhäuschen mit sehr großem Garten, gegen ein Haus in Karlsruhe. Näheres durch **W. Gutekunst**, Waldstraße 52.

Zu kaufen gesucht.
2.2. Goethe's, sämtliche Werke zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe gefälligst unter Nr. 5202 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Champagnerflaschen,
gebrauchte, gut erhaltene, werden angekauft. Näheres Amalienstraße 14a. 2.2.

Mehrere Krautständer
werden gekauft. Verkäufer wollen ihre Adressen unter Nr. 5240 an das Kontor des Tagblattes richten.

Für Herrschaften!
Ankauf getragener Kleider.
Durch raschen Absatz obiger Gegenstände ist kein Konkurrent im Stande, so hohe Preise für getragene Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel etc. zu zahlen, wie nur das größte An- und Verkaufsgeschäft von **J. Levy**, N. Spitalstraße 7 Ecke der Markgrafenstraße, gegenüber dem Hotel Geist und Lamm.
Durch Postkarten benachrichtigt, komme zu jeder Zeit in's Haus.
Für Herren Commis!

Aufgepaßt!
Wer getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel und Hosen aller Art sehr gut verkaufen will, der sende seine Adresse an **K. Maier**, Markgrafenstraße 22.

Ankauf.
Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Herrschaften Karlsruhe's im Ankauf von Herren- und Damenkleidern, Stiefeln, Uniformen etc. und zahlt hierfür den reellsten Wert.
Adressen bittet man direkt an Frau **L. Lazarus** in Bruchsal, Kaiserstraße, zu richten. Komme wöchentlich 4 Mal nach Karlsruhe. 4.4.

Ankauf.
8.3. Ich zahle die höchsten Preise für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Betten und Möbel.
Frau **Sophie Ettliger** Wittve, Kronenstraße 16.

Gänselebern.
3.1. Vom 22. September an werden fortwährend Gänselebern angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10, eine Treppe hoch, an der kleinen Kirche. 2.1.

Wirthschaft zu verpachten.
Verlängerte Luisenstraße ist eine neu eingerichtete Wirthschaft sofort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70 im 1. Stock.

Bessere Wirthschaft,
Hotel oder Restaurant, wird von jüngern, coulantem Wirth zu pachten gesucht und wollen Offerten unter Nr. 5242 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

2.1. **Zwei Sperrfische, gerade Tour,**
sind zu vergeben: Hirschstraße 94, eine Treppe hoch.

Englisch.
*5.2. Einige junge Mädchen können noch an einem englischen Kränzchen teilnehmen bei Fr. von Pfannenberg und Fr. Burmeister: Ritterstr. 30 im 2. Stock.

Leçons de français.
*2.2. Une institutrice française, pourvue du brevet supérieur et du Certificat d'aptitude pédagogique désire donner quelques leçons de français. Offerten unter Nr. 5129 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Französisch.
*2.2. Eine junge Dame, geborene Pariserin und geprüfte Lehrerin (Brevet supérieur) wünscht noch einige französische Stunden zu ertheilen. Beste Referenzen. Als Theilnehmerinnen 1 M. per Stunde. Stunde allein 2 M. Gesl. Offerten unter Nr. 5194 an das Kontor des Tagblattes.

Gründlicher Gesang- und Klavierunterricht
von einer conservatorisch gebildeten Musiklehrerin gegen mäßiges Honorar. Gesl. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 5052 niederzulegen. *4.4.

Zither-Unterricht.
*4.3. Ein Fräulein ertheilt gründlichen, leichtfaßlichen Zitherunterricht mit sehr schnellem Erfolg gegen mäßiges Honorar. Näheres Schützenstraße 32 im 2. Stock. Dasselbst können die vorzüglichsten und bewährtesten Konzertzithern zu sehr billigem Preise besorgt werden. Ebenso sind 2 gut erhaltene Zithern billigst zu verkaufen.

Vinador.
spanische Weingrosshandlung.
Director Import feinsten, alter Südweine:
Malaga, Madeira, Marsala, Sherry, Lacrimae Christi, Portwein, roth und weiss.
— Reinheit garantiert! —
Glasweiser Ausschank in der Hof-Conditorei
J. M. Bauer,
vorm. Georg Ritzhaupt.
Verkauf in 1/1 und 1/2 Flaschen zu Originalpreisen bei Herrn
A. L. Beck, L. Sturm's Nachf.,
9.1. Kaiserstrasse 150.

Champagnerweine

die Flasche 3 1/2, 4 und 4 1/2 M., frei verzollt, empfiehlt unter Garantie als ächte und reine Gewächse der Champagne
der Generalvertreter
Rudolf Oberst,
Kriegstrasse 18.

Samos-Muscat,
feiner griechischer Dessert- und Krankenswein, bester Ersatz für Tokayer, garantiert rein und ärztlich empfohlen.
1/2 Literflasche à M. 1.40,
3/4 Literflasche à M. —.80 Pfg.,
bei **Max Homburger,** 20.19.
Weingrosshandlung,
30 Kronenstraße und Kaiserstraße 124 a.

Monsheimer Süßrahmtafelbutter
ist täglich frisch zu haben bei
F. X. Rathgeb,
vorm. Friedr. Maish, Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Jerusalem **Ausbruch** per Flasche M. 2.20,
" **Weißwein** M. 1.40,
" **Nothwein** M. 1.30.
Bei Abnahme von 12 Flaschen per Flasche 10 Pfg. billiger incl. Flasche empfiehlt
K. Wegmann,
35 Waldstraße 35.
N.B. Vom 23. Oktober befindet sich mein Laden Waldstraße 22 bei Herrn A. Meyer.

Badische, Pfälzer u. Rheinhejssische weisse und rothe Tischweine,
in nur guten Sorten und in jeder Preislage, in Fässern von 20 Litern an oder in Flaschen. Proben in's Haus.
12.4. **C. Jessen,**
Karlststraße 24 und 29 a.

Blaufelchen,
Frankfurter Brat- und Leberwürste,
Straßburger Sauerkraut,
Eisig- und Salzgurken,
Speckbündige etc.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

2.2. **Neue holl. Vollenharinge, Bismarckharinge, fr. marinirte Haringe, russ. Sardinen**
empfehlen billigst
H. Baumann,
Kreuzstraße 10, bei der kleinen Kirche.

Gothaer Cervelatwurst,
weich zum Streichen,
empfehlen in frischer Sendung
J. Klasterer,
Neue Fischhalle,
Kaiserstraße 100.

Wienerwürste, Frankfurter Bratwürste, frische Bratwürste, gefalzenes Schweinefleisch, Dürrefleisch, neues Sauerkraut
empfehlen
Chr. Zimmermann,
6.1. **Würstler.**

Nürnberger Ohsenmaulsalat,
offen und in Fässchen, empfiehlt in frischer Sendung
J. Klasterer,
Neue Fischhalle,
Kaiserstraße 100.

Zeltower Rübchen

frisch eingetroffen empfiehlt
F. X. Rathgeb,
vorm. Friedr. Maisch, Hoflieferant,
3.3. Ludwigsplatz 57.

Neues Tilderkraut,

selbst eingeschnitten,
per Pfund 15 Pfg. empfiehlt
H. Baumann,
Kreuzstraße 10, bei der kleinen Kirche.

Neues, selbsteingeschnittenes Sauerkraut

empfehlen
A. L. Beck,
L. Sturm's Nachfolger,
— gegenüber der Infanteriekaserne.

Cigarren. Cigarren.

**89er St. Felix Brasil,
Flor de Bahia**
in prima Waare eingetroffen bei
Paul Kahle,
12.3. 203 Kaiserstraße 203.

Verbesserte Theerseife

aus der kgl. bayr. Hofparfümeriefabrik von
C. D. Wunderlich, Nürnberg,
prämirt V. Landes-Ausstellung 1882.
Bewährt und von vielen Aerzten empfohlen gegen
Unreinheit des Teints, Sommerprossen, Kopfschup-
pen, Grind, Flechten, Gipsfäden, Miteser, Schwiizen
der Füße etc., à 35 Pf.
Theer-Schwefelseife à 50 Pf.
Allein-Verkauf in Karlsruhe bei **Friedrich
Maisch Sohn, Lammstraße 3, und C. Gar-
brecht, Kaiserstraße 187.** 15.10.

= Schwabentod, =

als:
Mortéin,
Zacherlin,
Thurmelin,
Insecticide-Vicat,
Dalmatiner Insek-
tenpulver

empfehlen
Carl Roth, Hofdrogerie.

Gentner's Mortéin

ist das sicherst wirkende Mittel zur Aus-
rottung von allem Ungeziefer: Schwaben,
Mücken, Wanzen, Flöhe, Fliegen,
Ameisen etc. In Packeten à 10 und 20 Pfg.,
in Staubbüchsen à 20, 30 und 50 Pfg. zu
haben: Karlsruhe: **C. Karver, Rüb-
burrerstr., A. Steinmann, Berberplatz, Jak.
Mühle, A. Börstg, Waldhornstr., Ludwig
Klingensfuß, Ecke Fasanens- und Kaiserstr.,
Wilh. Wiesner, J. Burkhardt, Friedenstr.;**
Durlach: **Philipp Luger, W. Richard.**
Fabrikant **Carl Gentner,**
12.11. Göppingen.

Arbeitskleider,

Blousen und Hemden in größter Auswahl am billig-
sten bei **Friedrich Marfels,**
Herren- und Knabenkleider-Magazin,
123 Kaiserstraße 123.

Malereien

auf grauem Gobelinstoff, die noch mit
Nadelarbeit ausgearbeitet werden können,
sowie die Vorzeichnungen auf Gobelinstoff
zum Selbstmalen und die dazu präparierten
Farben empfehle als Neuheit.
C. A. Kindler,
3.2. Karlsruhe und Baden-Baden.

Gustav Schneider,
Friseur und Perrückenmacher,
Herrenstrasse 19,
neben Finckh's Nachfolger,
empfiehlt für Damen

Shampooing
(amerikanisches Kopfwaschen)
mit **Trockenapparat** besten Systems.
Günstige Abonnements-Bedingungen.

Cravatten

in größter Auswahl und in den
feinsten Genres empfehlen zu
bedeutend herabgesetzten
Preisen

Berwanger & Harburger,
Kaiserstraße 94.
4.3.

Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit mache ich einem tit. Publikum von Karlsruhe und Umgebung die ergebene
Mittheilung, daß ich am hiesigen Platze **Herrenstraße 33** ein **Gold-, Silber- und
Alfenidewaren-Geschäft,** verbunden mit Reparaturwerkstätte, eröffnet habe.
Es wird mein Bestreben sein, meine werthen Kunden durch rasche und gewissenhafte
Bedienung in jeder Weise zufrieden zu stellen. Speziell halte ich mich bei Umarbeitung
alter oder Anfertigung neuer Gegenstände nach eigenen Entwürfen unter strengster Ga-
rantie bei denkbar billigsten Preisen bestens empfohlen.
Indem ich noch auf mein großes, nur mod. rües Lager in allen vorkommenden Gold-
und Silberwaarenartikeln aufmerksam mache, empfehle ich mein Unternehmen geneigtem
Wohlwollen.
Hochachtungsvoll

Emil Bossert, Herrenstraße 33.
Sämmtliche Waaren werden zu Pforzheimer Fabrikpreisen verkauft. *2.2.

Sämmtliche Spätjahrsaison-Neuheiten für Herren-Garderobe,

als: Anzug, Hosen, Valetot- und Havelockstoffe in deutschen
und ausländischen Fabrikaten sind eingetroffen und werden solche, um
das Lager vor unserm Umzuge zu räumen, **sehr billig** abgegeben.

Anfertigung nach Maass
mit elegantestem Schmitte unter Leitung eines ersten Zuschneiders
und Garantie für feine Façon.

Berwanger & Harburger,
Special-Geschäft für feine Herren-Garderobe,
Kaiserstraße 94.
3.2.

Wetterfeste Knabenhüte

in schwarz, braun, grau u. blau
per Stück Mk. 1.80
eingetroffen. 6.3.
Hut-Bazar
Josef Goldfarb,
32 Kriegstraße 32.

Weisse Reste, Futter-Reste

bei 3.3.
Kopf, Herrenstr. 14.

Sparkochherde.

Um meinen Borrath von meinen anerkannt
guten **Kochherden** vor Winter noch zu
verkaufen, habe ich die Preise bedeutend herab-
gesetzt und empfehle ich dieselben bestens. Es
sind verschiedene Größen vorrätzig. Volle
Garantie übernehme ich. 2.1.
J. Bergmeier, Schlossermeister,
Friedenstraße 7.

**Schaufenster-
Preis-Schilder
und Placate,**
gummirte Zahlen und Buch-
staben zum Selbstaufkleben
von Schildern fabricirt und
versendet Muster bei
Branchenangabe

D. Grödel, Frankfurt a. M.

Hof-Porzellanmaler **J. Höck**, Karlsruhe,
Zähringerstraße 41,

bringt seine Arbeiten in empfehlende Erinnerung,
welche auf Bestellung nach jeder einfachen Skizze
oder Bemerkung, sowie nach der Natur auf's Feinste
ausgeführt werden. *3.3.

Auch wird Unterricht bestens erteilt.

In der Großh. Landesgewerbehalle sind ver-
schiedene Arbeiten zur gefl. Ansicht ausgestellt.

Druckarbeiten jeder Art

liefert billiger als jede Konkurrenz

Ernst Stiess, Buchdruckerei,
Steinstraße 13.

Wegger-Werkzeuge und Geräthe:

Eischränke,
Fleischhackmaschinen,
Wurststoppmaschinen,
Schmalzpressen,
Schnellwaagen,
Gewürzmühlen,
Blasbälge,
Blutkannen,
Mulden,
Fleischhaken,
Schweineschroppen,
Wursttrichter,

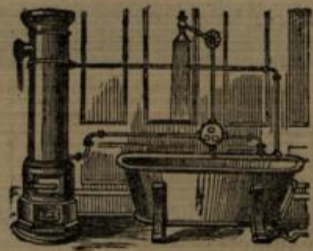
Knochensägen,
Hackmesser,
Spalter,
Doppelspalter,
Schlachtmesser,
Bankmesser,
Schinkenmesser,
Wurstheber,
Stähle,
Stahlleibgurten,
Seitenriemen,
Stahlfetten,

feinste messingene Säulenwaagen sowie Tafel-
waagen mit Marmorplatten empfiehlt billigst

Friedrich Berckmüller,

Karl-Friedrichstr. 15, neben der Landesgewerbehalle.

**Complete
Badeeinrichtungen
jeder Art,**



≡ grösstes Lager, ≡

beste und billigste Bezugsquelle
bei

Wilh. Göttle,

150 Kaiserstraße 150.

Speisezwiebeln

per Zentner 6 M. — von 25 Pfund ab zum Zentner-
preise — unter 25 Pfund à 7 Pf. per Pfund.

Verkauf und Annahme von Bestellungen täg-
lich Nachmittags von 5-7 Uhr in der Großh.
Obstbanshule, Müppurrerstraße 31. 3.1.

**Weingroßhandlung
Franz Fischer & Cie.,**

Steinstraße 29, **Karlsruhe**, Steinstraße 29,
empfehlen ihr großes Lager aller in- und ausländischer Weine in
Flaschen und Gebinden von 20 Liter an.

Preislisten und Proben zu Diensten. Prima-Referenzen.

Weissweine von 40 Pf. an per Liter,
Rothweine " 42 Pf. " " "

**Die Weinhandlung
Louis Schneider,**

Douglasstr. 15, vorm. F. W. Pfaltzgraff, Douglasstr. 15,

empfehlen ihr großes Lager vorzüglich gebauter

Tischweine von 45 Pfg. per Liter an,
Rothweine " 60 Pfg. " " an.

MAGGI'S

Suppenwürze
sowie dessen

Fleischextrakt in Portionen

sind ebenfalls leicht zu haben bei

- Adolf Körner, Drogerie, Ludwigplatz 61,
- Robert Fris, Kaiserstraße 229,
- Gerhard Lasppe, Kaiserstraße 54,
- Karl Hager, Karl-Friedrichstraße 22,
- Jakob Mühlle, Amalienstraße 37,
- J. B. Klingele's Nachf., Amalienstraße 71, Ecke der Leopoldstraße,
- Lebensbedürfnis-Verein Karlsruhe, e. G.,
- Friedrich Reich, Kaiser-Allee 61,
- J. Klasterey, Kaiserstraße 100,
- J. Lösch, Ernst Schneider Nachf., Drogerie, Amalienstraße 29,
- Max Hofheinz, Drogerie, Luisenstraße 8,
- Frisch Reis, Drogerie und Colonialwaarenhandlung, Werberstraße,
- Jakob Wetter, Birkel 15.

Nähsteine in großer Auswahl. 3.2.
M. Lautermilch, Sohn,
Ritterstraße 3.

Anzeige und Empfehlung.

Mein Lager in **Buntstickereien** ist nunmehr schon für kom-
mende **Weihnachts-Saison** mit den neuesten und geschmackvollsten
Sandarbeiten jeder Art in einer Auswahl wie noch nie ausgestattet,
was ich hiermit empfehlend anzeige.

Durch meine directen, persönlichen Einkäufe der neuesten Modelle
und deren Copie in eigenem Atelier bin ich in der Lage, nicht nur stets
das Neueste zu bieten, sondern auch solide Preise machen zu können,
und bitte ich, bei Neuwahl einer Sandarbeit um geneigtesten Zuspruch.

C. A. Kindler,
Karlsruhe-Baden-Baden,
Friedrichsplatz 6, Langestraße 13.

5.2.

Den Eingang sämtlicher
Neuheiten in Damen- u. Herren-Kleiderstoffen
 — nur gute Qualitäten bei billigsten Preisen —
 zeigt hiermit empfehlend an
 Kaiserstrasse 101/103, **Christ. Oertel**, Kaiserstrasse 101/103,
 Manufacturwaren-, Betten- und Ausstattungs-Geschäft.

Café Grünwald.

Heute Donnerstag
 Hasenragout mit Spätle,
 Fleischwürste mit Linsen.

Heute Schlachttag!

* Zugleich empfehle ich auch frisches Mostobst.
Restauration Badenia,
 Augartenstraße.

Mostobst.

Diese Woche treffen für mich 400 Zentner
 Mostäpfel vom Neckarthal hier ein. Be-
 stellungen nimmt entgegen
 3.3. **Paul Seher.**

Quitten

3.2. verkauft
Gut Sellberg.

Codes-Anzeige.

* Freunden und Bekannten die schmerz-
 liche Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen
 gefallen hat, unsern lieben Vatten, Vater,
 Schwiegerjohn, Bruder, Neffen, Schwager
 und Onkel

Emil Kärcher, Revisor,
 versehen mit den hl. Sterbsakramenten, zu
 sich in die Ewigkeit abzurufen.

Um stille Theilnahme bitten
 die tieftrauernden Hinterbliebenen:

Frau Marie Kärcher
 nebst ihren 3 Kindern.

Die Beerdigung findet Donnerstag Abend
 6 Uhr von der Leichenhalle aus statt.

Liederkranz.

Heute Abend 8 1/2 Uhr Probe. Vollzäh-
 liges Erscheinen dringend nothwendig.



Schwarzwaldverein
 (Section Karlsruhe).

Donnerstag den 21. Sept. 1893

Vereinsabend
 im Tannhäuser.

Geschäfts-Empfehlung.

* Hierdurch beehre ich mich, anzuzeigen, daß ich heute **Karlstraße 22** dahier ein
Damenkleidergeschäft nach Maass
 eröffnet habe.

Durch meine langjährige Thätigkeit in nur ersten Geschäften bin ich befähigt, allen
 an mich gestellten Anforderungen zu entsprechen.

Luise Dimpfel,
 Karlstraße 22.

Fortsetzung

des Ausverkaufs des aus der

Gustav Lang'schen Konkursmasse

überwiegend herrührenden Waarenlagers,

bestehend aus: Vorhangstoffen, Congressstoffen, abgepaßten Vorhängen,
 Sandtuchzeugen, farbigen und weißen Bettbezügen, Leinen, acht Viele-
 felder Bettuchleinen, wollen Flanellen, Baumwollflanellen, Flockpiqueés,
 Schurzstoffen, farbigen und weißen Tischzeugen, Taschentüchern, Piqueés-
 und Tüllbettdecken, Schlafteppichen, Steppdecken, Tischdecken, Federleinen,
 Matratzendrellen, Normalwäsche, verschiedenen Matratzen und Kissen,
 Federn und Daunen, Frottir-Artikeln, Cravatten, weißen Damenhemden
 mit Hand festonnirt, einfacher und hochfeiner Art, Damenhosen, Damennacht-
 hemden, Damenbettjacken etc. etc.,

findet heute u. die folgenden Werkstage,

Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 2—6 Uhr,

zu Taxpreisen

Karl-Friedrichstraße 5 (am Marktplat), neben Hotel Grosse, statt.

Das gesammte gut und nur mit den besten Fabrikaten sortirte
 Waarenlager muß unbedingt im Laufe dieses Monats geräumt werden.

Der Beauftragte:

S. Hirschmann, Auktionator.

Danksagung.

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Antheilnahme beim
 Verluste unserer lieben Schwester und Großmutter

Frau Lisette Höllischer Wwe.

sagen aufrichtigen und innigen Dank

die trauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 20. September 1893.

folgt ein Drittes Blatt.